

Zeitwirtschaft - Ein guter Leistungsüberblick spart Zeit und Kosten

Zeit spielt im Autohaus und in der Werkstatt eine zentrale Rolle, denn Zeit ist Geld. Egal, ob es um Gehaltsabrechnungen, auftragsbezogene Arbeitszeiten, Überstunden, Urlaub, statistische Auswertungen oder Arbeitswerte geht - in allen Bereichen wird ein leistungsfähiges Zeitmanagement benötigt.

7	Jahr	MM	Mon	Soll	Ist	+/-VorMo	Korr.	+/-Ref	+/-Mon	+/-End
-	2007	1	JAN		32,15			32,15		32,15
-	2008	12	DEZ		39,80			39,80		39,80
-	2008	11	NOV	54,00	70,15	23,65		23,65	18,15	39,80
-	2008	10	OKT	162,00	174,00	28,15	16,50-	11,65	12,00	23,65
-	2008	9	SEP	144,00	181,30	23,15	12,30-	10,85	17,30	28,15
-	2008	8	AUG	173,00	178,15	30,55	14,55-	16,00	7,15	23,15
-	2008	7	JUL	153,00	188,95	26,90	12,30-	14,80	15,95	30,55
-	2008	6	JUN	153,00	179,95	17,90	17,95-	0,95-	26,95	26,90
-	2008	5	MAI	171,00	187,55	22,90	21,95-	1,35	18,55	17,90
-	2008	4	APR	144,00	151,30	19,90	4,30-	15,60	7,30	22,90
-	2008	3	MAR	162,00	179,45	18,45	14,00-	2,45	17,45	19,90
-	2008	2	FEB	139,30	154,40	13,70	12,95-	1,35	15,10	18,45

Die Zeitwirtschaft dient nicht nur der Übersicht sowie der Reduzierung von Verwaltungstätigkeiten, sondern ist auch ein Mittel zur Personalführung. Ganz einfach am Bildschirm oder auch in Verbindung mit einem BDE-Gerät können die Mitarbeiter mittels eines maschinenlesbaren Ausweises - einer Magnet- oder Strichcodekarte - selbst erfassen und am Stempelbildschirm auch selbstständig auswerten.

Zudem hat die Geschäftsführung alle Kommen- und Gehen-Zeiten sowie Urlaube, Fehlzeiten, Überstunden und die individuelle Arbeitsleistung immer im Blick.

Auch in der Auftragsbearbeitung zeigt die **Zeitwirtschaft** ihre Stärken. Durch das Aufbringen der Auftragsnummer als Strichcode auf die Laufkarte können auftragsbezogene Daten ausgewertet werden. Damit erhalten Sie die Möglichkeit, eine eigene Statistik zu erstellen sowie die Richt- und Echtzeiten in der Auftragsbearbeitung miteinander zu vergleichen.

Funktionsumfang

Daten aus Mitarbeitersicht

- Kommen- und Gehen-Zeiten
- Fehlzeiten wie Urlaub, Fortbildung, Krankheit
- Auftragsbezogene Zeiten
- Sonstige Tätigkeiten
- Zeitkonto
- Überstundensaldo
- Urlaubsplanung

Auftragsbezogene Daten

- Vergleich Richtzeit/Echtzeit (Auftrags-Nachkalkulation)
- Verrechnung von Echtzeit
- AW Statistiken

Leistungsermittlung

- Monatliche Soll-Arbeitszeit
- Monatliche Ist-Arbeitszeit
- Monatliche Zeitsaldos
- Verkaufte Arbeitsstunden pro Monat
- Leistungsfaktor/Produktivität

Und außerdem

- Vorgaben für die Lohnbuchhaltung
- Einsatz von BDE-Geräten zur Zeiterfassung